

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Gelenk Albin[®], Mischung

Wirkstoffe: Colchicum Dil. D3, Actaea Dil. D3, Spiraea ulmaria Urtinktur,
Bryonia Dil. D3, Ruta Dil. D1

Lesen Sie bitte die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Gelenk Albin[®] jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Gelenk Albin[®] und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Gelenk Albin[®] beachten?
3. Wie ist Gelenk Albin[®] einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Gelenk Albin[®] aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST GELENK ALBIN[®] UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Gelenk Albin[®] ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Rheumatische Erkrankungen der Gelenke.

Hinweis:

Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON GELENK ALBIN[®] BEACHTEN?

Gelenk Albin[®] darf nicht eingenommen werden:

- Bei Alkoholkranken.
- Wegen des Alkoholgehaltes soll Gelenk Albin[®] bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.
- Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb und wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 18 Jahren nicht angewendet werden.
- Nicht anwenden in der Schwangerschaft und Stillzeit. Während einer Therapie mit diesem Arzneimittel ist für sichere Empfängnisverhütung beider Geschlechter zu sorgen. Die Empfängnisverhütung sollte von Männern noch 3 Monate nach Beendigung der Behandlung mit Gelenk Albin[®] betrieben werden. Frauen sollten bis zur folgenden Periode sicher verhüten.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Gelenk Albin[®] ist erforderlich:

- Dieses Arzneimittel enthält 56 Vol.-% Alkohol. Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bei der Akutdosierung bis zu 1,5 g Alkohol und bei der chronischen Dosierung bis zu 0,4 g Alkohol zugeführt.
- Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder.
- Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Bei Einnahme von Gelenk Albin[®] mit anderen Arzneimitteln

Bei Gelenk Albin[®] sind bisher keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

„Bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion (Niereninsuffizienz) ist bei gleichzeitiger längerfristiger Einnahme von Colchicum-haltigen Zubereitungen mit einem HMG-CoA-Reduktasehemmer (Arzneimittel zur Behandlung von Fettstoffwechselstörungen) über das Auftreten von Muskelschwäche berichtet worden. Vorsicht geboten ist auch bei gleichzeitiger Einnahme von anderen Arzneimitteln, die über den gleichen Stoffwechselweg (CYP 3A4) verstoffwechselt werden, sowie bei Ciclosporin A oder ähnlich wirkenden Stoffen (Arzneistoffe, welche die Immunreaktion abschwächen), da Nebenwirkungen, insbesondere Muskelschwäche, vermehrt und in stärkerer Form auftreten können. Es ist wichtig, dass Sie Ihren Arzt über alle Präparate informieren, die Sie gleichzeitig einnehmen, auch über nicht ärztlich verordnete pflanzliche Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel.“

Bei Einnahme von Gelenk Albin[®] zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

3. WIE IST GELENK ALBIN[®] EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Gelenk Albin[®] immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung

Soweit nicht anders verordnet gilt für Erwachsene:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie sollten Sie Gelenk Albin[®] einnehmen?

Zur Verbesserung der Wirksamkeit sollten die Tropfen unverdünnt etwa eine Minute im Mund belassen werden. Man kann sie auch auf ein Stück Zucker oder Brot einnehmen, oder mit einem Schluck Wasser, den man möglichst lange im Mund behält.

Wie lange sollten Sie Gelenk Albin[®] einnehmen?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Gelenk Albin[®] eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei Einnahme des gesamten Inhaltes einer 50 ml /100 ml/150 ml) Flasche werden etwa 22 g (44g/66g) Alkohol aufgenommen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Gelenk Albin[®] Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach Einnahme des Arzneimittels kann eine Photosensibilisierung (erhöhte Lichtempfindlichkeit) der Haut auftreten.

H i n w e i s:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Arzneimittel
und Medizinprodukte
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53185 Bonn
Deutschland
Fax: 0049 (0) 228 207-5207
Website: <http://www.bfarm.de>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST GELENK ALBIN[®] AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Das Verfalldatum ist auf der äußeren Umhüllung und dem Etikett der Flasche aufgedruckt („Verwendbar bis“). Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Gelenk Albin[®] enthält:

10 ml enthalten:

Wirkstoffe:

Colchicum Dil. D3 1,0 ml, Actaea Dil. D3 3,0 ml, Spiraea ulmaria Urtinktur 1,0 ml, Bryonia Dil. D3 3,0 ml, Ruta Dil. D1 2,0 ml.

1 ml entspricht 30 Tropfen

Wie Gelenk Albin[®] aussieht und Inhalt der Packung

Gelenk Albin[®] ist eine bräunliche, klare Lösung in einer Glasflasche mit Tropfeinsatz. Packungsgröße: 50 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharmazeutischer Unternehmer:
Homviora Arzneimittel
Dr. Hagedorn GmbH & Co.
Arabellastraße 5, 81925 München
Tel. 0049 (0) 89 921 994 30
info@homviora.de

Hersteller:
Synthera
Dr. Friedrichs GmbH & Co. KG
Dammstraße 7
59821 Arnsberg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 07/2014